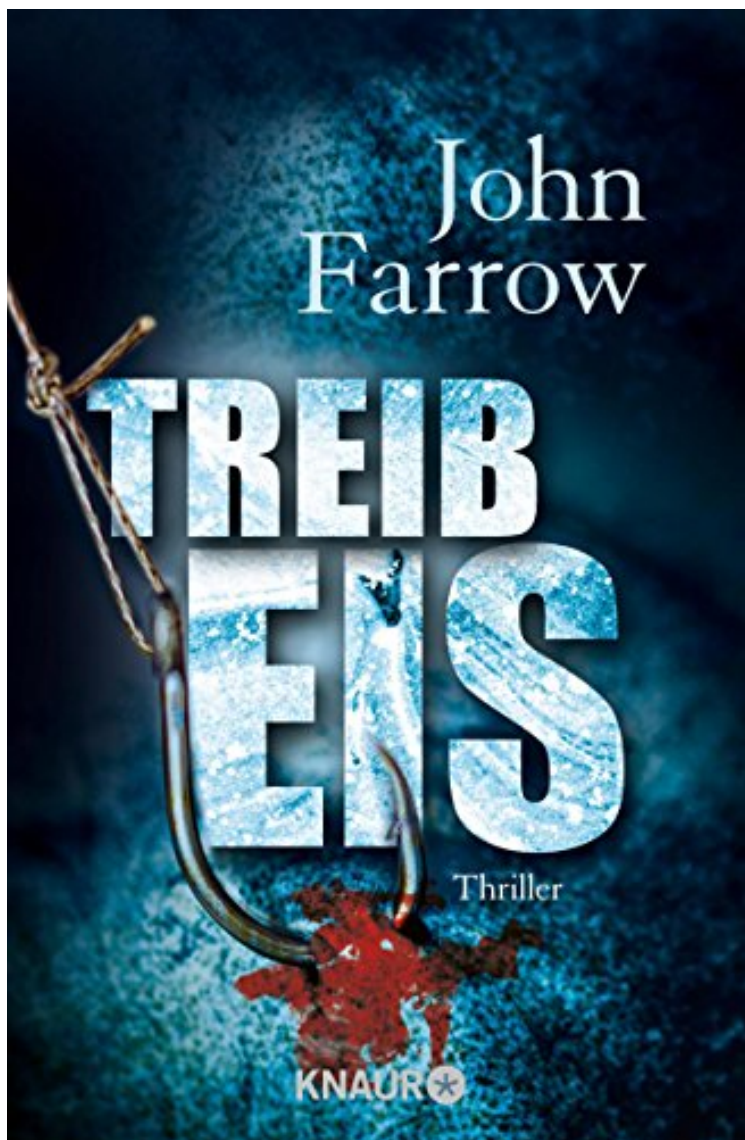


[Online library] Treibeis: Thriller

Treibeis: Thriller

Von John Farrow

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #256652 in eBooksVerffentlicht am: 2014-12-01Erscheinungsdatum: 2014-12-01File Name: B00MUKVO8A | File size: 41.Mb

Von John Farrow : Treibeis: Thriller before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Treibeis: Thriller:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Bei zu vielen Themen ging die Spannung unterVon juristanDer Roman ist sehr interessant und gut geschrieben,aber als Spannungsbuch gescheitert.Die beiden Ermittler haben private Sorgen und Probleme,das Leben der Mohawk-Indianer im Bereich der US-kanadischen Grenze wird ausgiebig dargestellt,ebenso die Verflechtung zwischen Hells Angels und

Pharmaindustrie, dazu noch die schmutzigen Menschenversuche an Menschen. Bei so vielen Themen wird die Spannung bei der Ttersuche sehr gedmpft. Hinzu kommt, dass der zentral behandelte Mord fr den Leser schon nach gut 200 Seiten aufgeklrt wird, die Ermittler aber weiterhin allen mglichen Verdchtigen nachlaufen. Zwar entpuppt sich eine Person als Serienkillerin, was aber den Spannungsbogen auch nicht mehr sonderlich spannt. Wer sich fr die angesprochenen Themen interessiert, hat sicherlich Lesevergngen, dem "Krimipuristen" weden die 565 Seiten bald langweilig. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. wirklich gut Von Ursula Steiger Treibeis: Thriller Nach 'Eishauch' griff ich sofort zu 'Treibeis' - ich war richtig schtig nach einer Fortsetzung und nach Detective Emile Cinq-Mars. Und wieder las ich einen exzellenten, spannenden, komplexen Kriminalroman. Beide Titeln entsprechen leider gar nicht den Originaltiteln ('City of Ice': 1999 und 'Ice Lake': 2001) und auch das Cover der Bnde ist nicht einladend. Ausgehend von einer Leiche unter dem Eis eines zugefrorenen Sees bei Montreal nimmt Cinq-Mars die Ermittlungen auf und stt auf Pharmakonzerne, die aus Macht- und Geldgier vor Menschenversuchen (in dem Fall geht es um Aids - die Krankheit ist jedoch austauschbar) nicht zurckschrecken; einige Beteiligte meinen sogar, sie tun Gutes, da die Todkranken so ja schneller eine Chance bekmen. Cinq-Mars ist ein Ermittler alter Schule, er ist eigenwillig, haltet nicht viel von Teamarbeit, er ist absolut integer, er agiert mit Gelassenheit und bersicht und macht deutlich, wie tief Verbrechen in unserer Gesellschaft verankert sind. Die Serienhelden vom Vorgngerroman haben sich weiterentwickelt. Cinq-Mars ist noch reflektierter und bezieht diesmal auch seine Ehefrau als gleichberechtigt mit ein, sein junger anglo-kanadischer Partner wird zunehmend kritischer. Bill Mathers muss sich, da familire Spannungen auftreten (Frau, Kleinkind) mit der Polizeiarbeit und deren Gefhrlichkeit und der fragwrldigen Partnerschaft mit Cinq-Marc auseinandersetzen. Breiten Raum nimmt die Indianerin Lucy ein, die ebenfalls gegen die Skrupellosigkeit ihrer Auftraggeber ankmpft. Der historische Hintergrund des multikulturellen Kanada wird spannend und authentisch geschildert. Die Handlung entwickelt sich wie von selbst, die Erzhltechnik ist perfekt. Traurig war ich, als das Buch zu Ende war und keine Fortsetzung in Sicht ist. Mir persnlich hat 'Eishauch' noch um einen halben Stern besser gefallen als 'Treibeis'. Empfehlung: einfach lesen und sich selbst ein Bild machen. 3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. die Pharmaindustrie - ein Thema, gut verpackt Von Astrid L. In seinem 2. Roman mit dem Detective Emile Cinq-Mars nimmt sich der Autor wieder eines brandheien Thema`s an. Diesmal geht es um die Machenschaften eines groen Pharmakonzerns, der auch vor illegalen Menschenversuchen nicht zurckschreckt. Inmitten des grten Schnee`s im kanadischen Winter fhrt ein gestohlener Truck los... Ausgestattet im Inneren wie ein Labor und eine Krankenstation, gefhrt und begleitet von einer Indianerin, die meint Gutes zu tun und zu helfen, fhrt er ber die Grenze nach New York um dort nicht ausgereifte und fr Menschen noch nicht zugelassene Medikamente an Aidspatienten zu verteilen und auszuprobieren. Der Andrang ist gro, denn jeder dieser Menschen hofft auf eine Verbesserung seines Krankheitsbildes und ist nur zu gerne bereit, diese Pillen und Mixturen zu schlucken. Doch leider gibt es diesmal zu viele Tote unter diesen Patienten und so ist Cinq-Mars dabei zu ermitteln, nachdem er auch von New Yorker Kollegen um Mithilfe gebeten wird. Dabei sticht er in ein Wespennest aus Lug und Betrug, Profitgier und skrupellosen Menschenversuchen zu Studienzwecken! Es knnte schlimmer nicht sein... Aber Cinq-Mars und sein Kollege Bill Mathers geben nicht auf und lassen sich auch von Drohungen und einem Attentatsversuch nicht einschchtern. Leider habe ich den Detective Emile Cinq-Mars erst in seinem 2. Band entdeckt und so werde mich allerdings ganz schnell daran machen auch den 1. Band zu lesen. Dieser Ermittler, irgendwie ein einsamer Wolf, mit einem guten Instinkt und etwas eigenwilligen Verhalten hat mir sehr gefallen, da er unbeirrt seinen Weg geht und sein Glaube an das Gute, angesichts der rasanten Ausbreitung des Verbrechens in Montreal, immer standhaft bleibt. 5 Sterne fr eine gute und spannende Story und einen Ermittler von dem man noch mehr lesen mchte.

Kurzbeschreibung Detective mile Cinq-Mars ermittelt wieder - erstmals im eBook! Unter dem Eis eines zugefrorenen Sees bei Montreal wird eine Leiche entdeckt. Im Hals des Mannes steckt eine Kugel. Detective mile Cinq-Mars nimmt, eigenwillig wie immer, die Ermittlungen auf und stt auf obskure Machenschaften in der Pharmaindustrie, die auch vor Menschenversuchen nicht zurckschreckt Kurzbeschreibung Detective mile Cinq-Mars ermittelt wieder - erstmals im eBook! Unter dem Eis eines zugefrorenen Sees bei Montreal wird eine Leiche entdeckt. Im Hals des Mannes steckt eine Kugel. Detective mile Cinq-Mars nimmt, eigenwillig wie immer, die Ermittlungen auf und stt auf obskure Machenschaften in der Pharmaindustrie, die auch vor Menschenversuchen nicht zurckschreckt ber den Autor und weitere Mitwirkende John Farrow ist das Pseudonym des kanadischen Autors Trevor Ferguson, der bereits sieben literarische Romane vorgelegt hat. 1947 in Ontario geboren, wuchs er in Montreal auf und lebt heute mit seiner Familie in Hudson in der Provinz Quebec. "Eishauch", sein erster Kriminalroman, wurde in 17 Sprachen bersetzt, und brachte ihm den lngst berfligen Erfolg als Schriftsteller.